



Nach der Sommerpause ausgewählte Termine in Duisburg für **Demokratie** und **Menschenrechte** gegen Rassismus

- 22.09.24** | **Weltkindertag im Innenhafen**
Kinder- und Familienfest zu dem Motto „Wir sind die Zukunft“. Mit viel Engagement, Kreativität, Spiel- und Spaßangeboten geht es (nicht nur) an diesem Tag um eine gute Bildung und Ausbildung für unsere Kinder. Es geht um Chancenfreiheit, Teilhabe und Selbstgestaltung. Innenhafen, 11 – 18 Uhr
- 22.09.24** | **„Mother´s Call“ - palästinensische und israelische Frauen gemeinsam für Frieden**
Infoveranstaltung 1 Tag nach dem Weltfriedentag. Aus einem Netzwerk von Unterstützerinnen der beiden Frauenorganisationen *Women Wage Peace* www.womenwagepeace.org/il/en und *Women of the Sun* www.womensun.org möchten wir Euch in Duisburg und regional im Ruhrgebiet über die mutige und ermutigende Arbeit der beiden Organisationen für einen dauerhaften Frieden im Nahostkonflikt informieren und dabei für die Unterstützung des Mothers' Call werben. www.womenwagepeace.org.il/en/international-support/wer-wir-sind/
Bringt gerne eine Kerze oder Blume mit, die Veranstalterinnen Tagrid und Susanne Internationales Zentrum, Flachsmarkt 15, 15 Uhr
- 22.09.24** | **Dirk Schäfer: Der Tod und ein Mädchen**
Eine musikalische Spurensuche. Ein blinder Fleck in der Familiengeschichte. Ein Kind ohne Namen, das plötzlich weg ist – über das nicht geredet wird. Vor zwei Jahren begann D. Schäfer das Schicksal seiner Tante zu recherchieren, deren Spur in der NS-Zeit verloren ging. Aus einem dahingeworfener Satz seiner Mutter entstand ein Theaterabend über systematisches Vergessen, über Verdrängen und die Möglichkeit des Erinnerns.
Theater Duisburg, Großes Haus, 19:30 – 21 Uhr, Eintritt www.theater-duisburg.de
- 23.09.24** | **Dirk Schäfer: Der Tod und ein Mädchen**
Schulvorstellung mit didaktischer Aufbereitung, Voranmeldung
- 27.09.24** | **Religiös verfolgt im Herkunftsland und in Deutschland „Als hätte ich mein Heimatland nicht verlassen“**
Lesung und Diskussion: ein Themenabend von AMNESTY INTERNATIONAL / GRUPPE DUISBURG. Der Duisburger Autor des gleichnamigen Buches, Dr. Peter Rüttgers, wird aus seinem Buch lesen und wir werden erfahren, wie sich AMNESTY INTERNATIONAL auch für Geflüchtete einsetzt. Weltladen, Koloniestr. 92, 19 Uhr
- 27.09.24** | **Das Problemhaus**
Theater-Recherche zum Thema Migration, Kom´ma Theater, Schwarzenberger Str. 147, 47226 DU, 20 bis 21 Uhr, Karten vorbestellen unter www.kommatheater.de

30.09.24

Verleihung HEIMAT-Preis

Würdigung des Duisburger Allerwelt-Ensembles, des Internationalen Jugend- und Kulturzentrum Kiebiz e.V. und dem Verein Tausche Bildung für Wohnen e.V. (beide Vereine haben ihren Sitz in Marxloh) für herausragendes Engagement, Opernfoyer, 47051 DU, Beginn 16 Uhr

05.11.24

Wie können wir Populismus begegnen? (Auch dem in unserem Kopf)

Lese-Schnack Gemeinsamer Austausch über Populismus auf der Grundlage des Buches „Was Populisten wollen – Wie sie die Gesellschaft herausfordern – und wie man ihm begegnen sollte.“ von Marcel Lewandowsky, Buchhandlung Scheuermann, Sonnenwall 45, 19 bis ca. 20:15, Eintritt 5 €, um Voranmeldung wird gebeten

In eigener Sache: Die Veranstalter*innen freuen sich über Ihren Besuch.

Neben der Präsenz bei Demonstrationen gegen Rechtsaußen ist die Teilnahme an demokratischen Veranstaltungen und Aktionen ebenso ein klares Statement gegen Rechts und eine solidarische Unterstützung für die Akteure. Lieben Dank.

Sie möchten unsere Arbeit unterstützen... **Spenden bitte an:**
Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V. Regionalbüro Oberhausen

Stichwort Aktion D in Duisburg
IBAN DE62 4306 0967 4023 5015 02